



## **Vorsitzende des Landesfrauenrates erhält Bundesverdienstkreuz am Bande**

Die Vorsitzende des Landesfrauenrates Sachsen-Anhalt e. V. und ehemalige Landtagsabgeordnete Ute Fischer erhält aus den Händen des Ministerpräsidenten am heutigen Nachmittag das Bundesverdienstkreuz.

Zeit ihres Lebens ist Frau Fischer vielfältig ehrenamtlich engagiert. Neben zahlreichen Vereinen, wie der Arbeiterwohlfahrt, dem Merseburger Museumsverein und dem Verein Frauen helfen Frauen e. V. widmet Frau Fischer den größten Teil ihrer Zeit und Kraft (und nicht selten auch Geld) der Arbeit im größten Lobbyverband für Fraueninteressen in Sachsen-Anhalt.

Als Vorsitzende des Landesfrauenrates, in dem 34 überregional aktive Frauenverbände und – vereine organisiert sind, setzt sie sich gegen Gewalt gegen Frauen, für Ressourcen für Frauenprojekte, mehr Frauen in Führungspositionen u. v. a. m. ein.

Als ehemalige arbeitsmarktpolitische Sprecherin sieht Ute Fischer die eigenständige Existenzsicherung von Frauen als zentrales Feld. „Es muss gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit für Frauen und Männer geben.“ so Frau Fischer. „Dies muss in Ausbildung und Anstellung genau so gelten wie nach Familienphase oder im Alter. Die Bewältigung dieses Problems wird entscheidend sein für Deutschlands Entwicklung im Rahmen des globalisierten Wettbewerbs und bei Meisterung des demografischen Wandels. Hier haben wir als Verein konkrete Vorschläge, was auch in Sachsen-Anhalt verbessert werden kann.“

Nur 30 % aller, mit einer Bundesauszeichnung Bedachten, sind Frauen. „Wir sind stolz und glücklich, dass unser so aktiven Vorsitzenden diese hohe Ehre zuteil wird“, teilt die Geschäftsführerin des Verbandes, Cornelia Lüddemann mit.

Frau Fischer wurde 1943 geboren und lebt mit ihrer Familie in Leuna.

Foto siehe beiliegende Datei.

Für Rückfragen steht Ute Fischer unter 0160 – 972 70 890 zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Landesfrauenrat unter [www.landesfrauenrat.de/website.php](http://www.landesfrauenrat.de/website.php).